



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Unternehmenskommunikation

Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Künstlerin Roswitha Neumann zeigt über ihrer 40 Werke

Ausstellung „An die Natur“ ab Sonntag im Hotel MutterHaus

Düsseldorf, 17. März 2009. „An die Natur“ heißt die Ausstellung der Malerin und Graphikerin Roswitha Neumann, die am kommenden Sonntag, 22. März, um 12.00 Uhr im Hotel MutterHaus der Kaiserswerther Diakonie eröffnet wird. Im Tagungszentrum Hotel MutterHaus präsentiert die Künstlerin aus Dormagen im Erdgeschoss über 40 ihrer Arbeiten. Seit 1990 ist die gebürtige Zonserin und Kunstpädagogin als freischaffende Künstlerin tätig. Sie arbeitet in den Ateliers des Kunstvereins Galerie Werkstatt Bayer e.V. im Kloster Knechtsteden.

Ihre Werke greifen immer wieder das Thema Baum auf. Der Baum ist dabei für sie ein Symbol für Leben, Verwurzelung und Verbundenheit mit der Natur. Gerne vergleicht Roswitha Neumann den Baum mit der Gestalt des Menschen. Ihre Bilder demonstrieren den Baum als Verbindung zwischen Himmel und Erde sowie den Ablauf der Jahreszeiten und Lebenszyklen.

„Für die Künstlerin, die oft im Kechtstedener Wald unterwegs ist, wurde der Baum zum Ausdruck ihrer sehr intensiven Begegnung und der Verbundenheit mit der Natur“, erläutert die Kunsthistorikerin Gabriele Bundrock-Hill, die am Sonntag im Anschluss an die Begrüßung durch Godje Christine Berning, Leitung des Hotel MutterHaus der Kaiserswerther Diakonie, in die Ausstellung einführen wird. „In den Radierungen „Buchendom“ und „Am Waldrand“ demonstrieren die knorrigen Wurzeln und mächtigen Stämme alter Bäume, allem Widerstand trotzend, stark wie die Säulen eines Doms nach oben strebend, fast eine Verbindung zwischen Himmel und Erde“, so Bundrock-Hill.

Die Ausstellung ist vom Sonntag, 22. März, bis einschließlich Mittwoch, 25. Mai, im Hotel Mutterhaus zu sehen und während der Öffnungszeiten des Tagungszentrum von Montag

bis Sonntag zwischen 8.00 und 21.00 Uhr zugänglich. Zur Ausstellungseröffnung am Sonntag um 11.00 Uhr sind alle Kunstinteressierten herzlich eingeladen.

Rückfragen bitte an:

Melanie Bodeck
Leiterin Unternehmenskommunikation
Kaiserswerther Diakonie
Fon 0211.409 3718
Mobil 0173.517 5880
bodeck@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit 1500 Ausbildungsplätzen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.